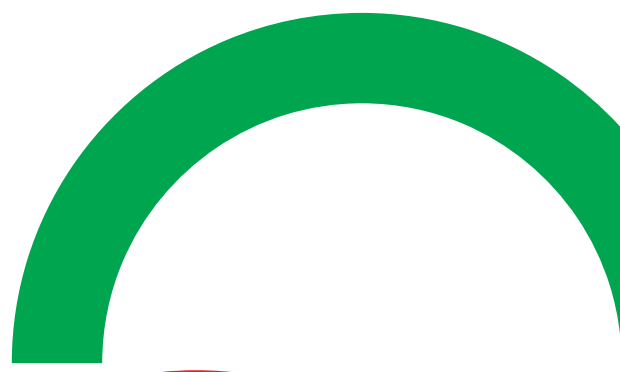
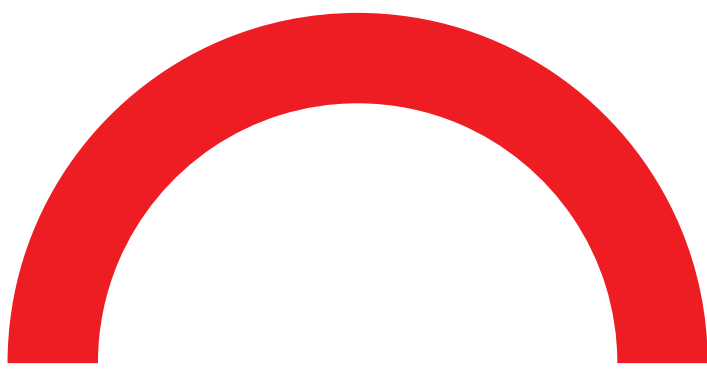
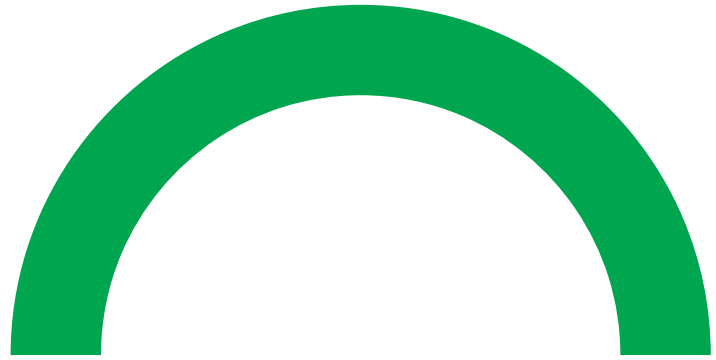


L Ü T Z E L F L Ü H

a k t u e l l



Inhalt

- 2 **Gemeindeversammlung vom
3. Juni 2013**
- 10 **Aus dem Gemeinderat**
- 14 **Aus der Gemeindeverwaltung**
- 19 **Aus der Schule**
- 21 **Gratulationen**
- 23 **Veranstaltungen**
- 28 **Vereine**

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Lützelflüh

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lützelflüh

Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh

Tel. 034 460 16 11

Fax 034 460 16 00

info@luetzelflueh.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 8–12 Uhr, 14–18 Uhr

Di, Do und Fr 8–12 Uhr, 14–17 Uhr

Mittwoch 8–12 Uhr

Nachmittag geschlossen

Gestaltung und Layout

unkonventionell.ch, Huttwil

Druck

all print Sumiswald AG

Ausgaben im 2013

Frühling, Februar 2013

Sommer, Mai 2013

Herbst, August 2013

Winter, November 2013

Auflage

2000 Exemplare

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

26. Juli 2013



Beat Iseli
Gemeindepresident

Editorial

«Explosionen»

Nach einem langen Winter ist unsere wunderbare Natur explodiert. Hatten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, Zeit, das Wunder unserer Natur zu bestaunen? Von einem Tag auf den anderen schoss das Gras aus dem Boden. Die Knospen an den Bäumen sind explodiert und die Natur grünt. Ich freue mich jedes Jahr am neuen Erwachen der Natur, an den wunderbaren zarten Frühlingsfarben.

Im 2. Quartal 2013 steht sicher die Abstimmung «Erweiterung und Sanierung Primarschulhaus Lützelflüh» im Vordergrund. Die Abstimmungsbotschaft ist bereits bei Ihnen. Ich möchte Sie ermuntern, von Ihrem Recht zur Mitsprache Gebrauch zu machen, und an der Abstimmung teilzunehmen. Die Schulliegenschaft ist über 70 Jahre alt und muss saniert und erweitert werden. Wir wollen unseren Kindern optimale Bedingungen zur Entwicklung und Förderung schaffen. Ich freue mich auf ein grosszügiges «JA».

Der Neubau Kindergarten und Tagesstruktur nimmt Form an. Die Bauarbeiten schreiten gut voran und wir sind sicher, nach den Sommerferien im neuen Gebäude starten zu können.

In letzter Zeit wurden wir vermehrt mit Vandalen-Akten (Sprayereien, Mutwillige Zerstörungen, Fahrrad Diebstählen) und einigem mehr konfrontiert. Wir stehen in Kontakt mit der Kantonspolizei und der BLS. Leider sind wir nicht die einzigen Geplagten. Gerne fordere ich Sie liebe Leserin, lieber Leser auf, aktiv mit uns an diesem Problem zu arbeiten. Hinschauen und Einschreiten wo die Möglichkeit besteht.

Ich freue mich darauf, die ersten Frühsommertage zu geniessen und wünsche auch Ihnen einen wunderbaren Sommerstart.

Mit freundlichen Grüessen



Beat Iseli

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 3. JUNI 2013

Montag, 3. Juni 2013, 20.00 Uhr, Mehrzweckanlage Grünenmatt

Wir laden Sie recht herzlich zur ordentlichen Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Grünenmatt ein.

Teilnahme und Stimmrecht

Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürger(innen), die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Traktandenliste

1. Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindefinanzrechnung 2012
2. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Gebührenreglementes
3. Verschiedenes

Öffentliche Auflage

Die unter Traktandum Nr. 2 erwähnte Reglementsänderung liegt 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Gemeinderechnung 2012

Die Gemeinderechnung 2012 kann ab dem 24. Mai 2013 bei der Finanzverwaltung bezogen werden.

Beschwerderecht

Beschlüsse der Gemeindeversammlung können beim Regierungsstatthalteramt Emmental mit Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage, vom Tag nach der Einwohnergemeindeversammlung an gerechnet.

Traktandum 1

Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindefinanzrechnung 2012

Referentin: Kathrin Sommer, Gemeinderätin

1 Rechnungsführung

Die vorliegende Jahresrechnung 2012 der Einwohnergemeinde Lützel Lüth wurde nach dem «Harmonisierten Rechnungsmodell» (HRM) des Kantons Bern erstellt. Die Gemeinde Lützel Lüth ist seit Juni 2012 dem Rechenzentrum RIO von der Firma Talus AG angeschlossen, für die Buchhaltung steht die Gemeindesoftware ABACUS zur Verfügung.

Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Rudolf Lüthi, Finanzverwalter, Lützel Lüth, im Amt seit 1.10.1990.

2 Grundlagenrechnung

Als Grundlagenrechnung diente die am 10.4.2012 abgelegte und von der Gemeindeversammlung am 4.6.2012 genehmigte Jahresrechnung 2011.

3 Voranschlag und Steueranlage

Der Voranschlag für das Jahr 2012 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 451'869.- wurde von der Gemeindeversammlung am 28. November 2011 mit folgenden Ansätzen beschlossen:

Gemeindesteueranlage	1.84
Liegenschaftssteuer	1.0‰ des amtlichen Wertes
Hundetaxe	1. Hund Fr. 50.-, 2. und alle weiteren Hunde pro Haushalt Fr. 80.-

4 Die wichtigsten Geschäftsfälle

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 massgeblich beeinflusst:

- Der Beitrag an den Kanton für Ergänzungsleistungen fiel um Fr. 70'000.- höher aus als auf Grund der FILAG-Berechnungen budgetiert war.
- Um auf Grund des neuen Gesetzes über den Kinder- und Erwachsenenschutz eine Doppelbelastung der Kosten im Jahr 2013 abzuschwächen, hat der Gemeinderat gemäss Empfehlung des Kantons beschlossen, zu Lasten der Rechnung 2012 eine Rückstellung von Fr. 200'000.- zu bilden.
- Die Gewinnsteuern von juristischen Personen brachten Fr. 202'000.- mehr ein, als budgetiert war. Auch die Grundstückgewinnsteuern fielen Fr. 93'500.- höher aus als vorgesehen war.
- Da sich der Neubau des Kindergartens etwas verzögerte, mussten für die Harmonisierten Abschreibungen Fr. 57'000.- weniger verbucht werden.
- Gewinnanteil Spitalverband Sumiswald Fr. 62'000.-.

5 Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Gemeinde Lützel Lüth schliesst per 31. Dezember 2012 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr. 13'352'162.08
Ertrag	Fr. 13'754'376.15
<u>Ertragsüberschuss brutto</u>	<u>Fr. 402'214.07</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr. 402'214.07
Harmonisierte Abschreibungen	Fr. 635'359.35
Übrige Abschreibungen	Fr. 0.00
<u>Abschreibungen Bilanzfehlbetrag</u>	<u>Fr. 0.00</u>
<u>Aufwandüberschuss</u>	<u>Fr. 233'145.28</u>

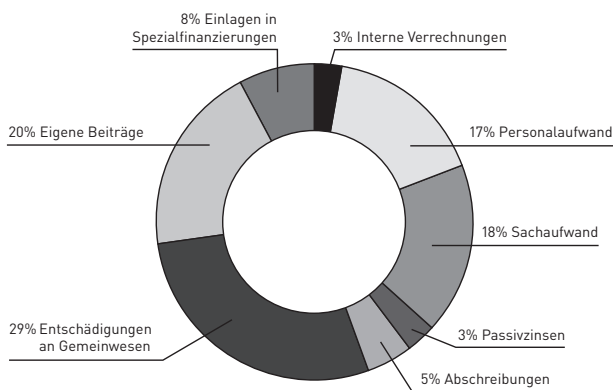
Vergleich Rechnung/Voranschlag

Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	Fr. 233'145.28
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	Fr. 451'869.00
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	Fr. 218'723.72

6 Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Arten

Aufwand 2012



Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand (Entschädigungen, Besoldungen, Sozialversicherungen) liegt Fr. 30'800.- unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr blieb der Personalaufwand praktisch unverändert (- Fr. 500.-).

Sachaufwand

Der gesamte Sachaufwand (Verbrauchsmaterial, Honorare für Dienstleistungen, baulicher oder übriger Unterhalt und Gebühren) liegt Fr. 60'000.- unter dem budgetierten Betrag. Auch gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Abnahme von Fr. 44'000.-. Eine Abnahme gab es vor allem bei den Anschaffungen (- Fr. 68'000.-). Für Energie (Heizöl, Pellets, Strom) wurden Fr. 50'000.- mehr ausgegeben.

Passivzinsen

Aufgrund der sehr tiefen Zinssätze und weil weniger investiert wurde als budgetiert war, nahmen die Passivzinsen gegenüber dem Vorjahr nochmals um Fr. 11'000.- ab. Der budgetierte Betrag wurde um Fr. 40'000.- unterschritten.

Abschreibungen

Die Abschreibungen aus Verlusten (Steuern) und die Harm. Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind Fr. 88'500.- tiefer ausgefallen als budgetiert war. In den steuerfinanzierten Bereichen liegen die Abschreibungen Fr. 57'000.- unter dem budgetierten Betrag, weil mit dem Neubau des Kindergartens im Rain nicht

plangemäss begonnen wurde. Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Abschreibungen im steuerfinanzierten Bereich um Fr. 39'000.- ab. Im Berichtsjahr wurden keine zusätzlichen Abschreibungen gemacht (Vorjahr Fr. 600'000.-).

Entschädigungen an Gemeinwesen

Die Entschädigungen fielen um Fr. 265'000.- höher aus als budgetiert war (Schulgelder an andere Gemeinden + Fr. 40'000.-, Lastenverteilung Fürsorge (inkl. Rückstellung KESG + Fr. 242'000.-). Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Entschädigungen um Fr. 425'000.- zu, zurückzuführen vor allem auf den «Lastenausgleich neue Aufgabenteilung». Der Gemeinde Lützelflüh wurden erstmals Fr. 357'000.- belastet.

Eigene Beiträge

Die eigenen Beiträge liegen Fr. 52'000.- unter dem budgetierten Betrag. Gegenüber dem Vorjahr nahmen sie sogar um Fr. 2'132'000.- ab, weil die Ausgaben für die öffentliche Sozialhilfe neu direkt durch den Sozialdienst Region Trachselwald bezahlt werden. Dieser Aufwand wird über den Lastenausgleich verrechnet und hat deshalb keinen direkten Einfluss auf das Rechnungsergebnis.

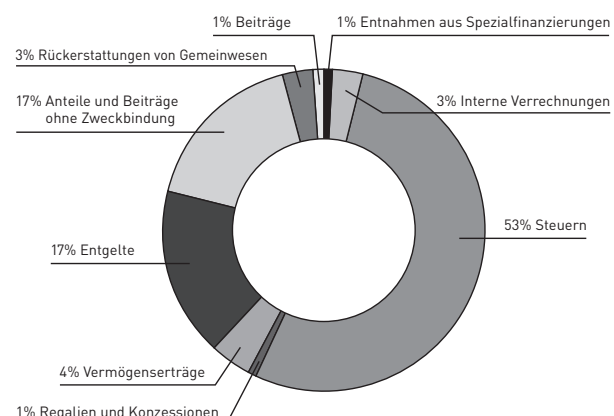
Einlagen in Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen dienen dem Rechnungsausgleich und Werterhalt von spezialfinanzierten Kostenstellen. Die hohe Zunahme der Einlagen ist auf die neue Spezialfinanzierung «Wertabschöpfung» zurückzuführen. Zudem konnten hohe Anschlussgebühren für Wasser und Abwasser in Rechnung gestellt werden, was zu Einnahmenüberschüssen in der Investitionsrechnung führte.

Interne Verrechnungen

Bei internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwand, Zinsen und Abschreibungen sowie Erträge zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet mit dem Ziel, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können.

Ertrag 2012



Steuern

Der gesamte Steuerertrag (ohne Erbschafts- und Schenkungssteuern) fiel um Fr. 289'000.– höher aus als

budgetiert war. Gegenüber dem Vorjahr nahm der Steuerertrag um Fr. 370'000.– oder 5,42% zu, allerdings bei einer um 0,9 Zehntel erhöhten Steueranlage.

Jahr	Steuerertrag Total	nat. Personen	jur. Personen	Steuer- teilungen	Sonder- veranlagungen	Steueranlage
2008	7'244'000.–	6'192'000.–	164'000.–	+ 52'000.–	244'000.–	1.85
2009	6'919'000.–	5'897'000.–	291'000.–	- 5'000.–	169'000.–	1.75
2010	6'563'000.–	5'595'000.–	188'000.–	+ 24'000.–	185'000.–	1.75
2011	6'829'000.–	5'530'000.–	377'000.–	+ 146'000.–	252'000.–	1.75
2012	7'199'000.–	5'870'000.–	394'000.–	+ 12'000.–	278'000.–	1.84

Regalien und Konzessionen

Dabei handelt es sich ausschliesslich um die Konzessionsgebühr der BKW.

Vermögenserträge

Diese Erträge fielen rund Fr. 176'500.– höher aus als budgetiert war. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die Ertragsüberschüsse der Investitionsrechnungen Wasser und Abwasser. Der Ertrag fiel aber Fr. 611'000.– tiefer aus als im Vorjahr. Im Vorjahr war in dieser Position der Verkauf des Schulhauses Oberried enthalten.

Entgelte

Die Entgelte (Gebührenerträge, Rückerstattungen) liegen Fr. 266'000.– über dem budgetierten Betrag. Dabei handelt es sich ausschliesslich um Mehrwertabschöpfungen. Da diese in die Spezialfinanzierung eingelegt werden, haben sie keinen direkten Einfluss auf das Rechnungsergebnis. Gegenüber dem Vorjahr nahmen die Entgelte um Fr. 509'000.– ab, weil die Rückzahlungen im Fürsorgewesen wegfielen (Lastenausgleich, erfolgsneutral).

Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

In dieser Position sind die Beiträge aus dem Finanzausgleich und die Erbschafts- und Schenkungssteuern enthalten. Die Leistungen aus dem Finanzausgleich fielen mit Fr. 2'253'000.– um Fr. 183'000.– höher aus als im Vorjahr, Fr. 30'000.– höher, als aufgrund der FILAG-Berechnungen des Kantons budgetiert war. Die Erbschafts- und Schenkungssteuern brachten rund Fr. 36'400.– ein.

Rückerstattung von Gemeinwesen

Im Vergleich zum Voranschlag ergibt sich ein Minderertrag von Fr. 19'000.–. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Schulgelder von andern Gemeinden. Da die Rückerstattungen des Kantons im Fürsorgewesen wegfielen (Lastenausgleich), nahmen die Rückerstattungen gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1'988'000.– ab.

Beiträge

Die Beiträge liegen Fr. 65'600.– über dem budgetierten Betrag. Es handelt sich dabei hauptsächlich um den Gewinnanteil vom Gemeindeverband Spital Sumiswald. Gegenüber dem Vorjahr gingen die Beiträge um Fr. 205'000.– zurück, weil der Beitrag des Kantons an den Strassenunterhalt wegfiel.

Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Siehe Bemerkung unter «Einlagen in Spezialfinanzierungen».

Interne Verrechnungen

Siehe Bemerkung unter «Aufwand».

7 Laufende Rechnung

Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen

Kommentar

Die Abweichungen nach funktionaler Gliederung fallen eher etwas geringer aus als nach Artengliederung. Die Begründungen sind in den meisten Fällen dieselben, deshalb wird auf eine erneute Auflistung verzichtet.

**ZIMMEREI ▶
KÜHNI AG**

Emmentalstrasse 102
3435 Ramsei

▶ ZIMMEREI
▶ SCHREINEREI
▶ BODENBELÄGE

Telefon 034 460 68 68
www.kuehni-ag.ch

8 Investitionsrechnung

	Rechnung 2012	Voranschlag 2012	Rechnung 2011
Steuerhaushalt			
Bruttoinvestitionen	990'644.35	1'857'000.00	694'136.40
Investitionseinnahmen	136'690.00	346'000.00	13'400.00
Nettoinvestitionen	853'954.35	1'511'000.00	680'736.40
Spezialfinanzierungen			
Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	35'511.75	525'000.00	90'998.15
Investitionseinnahmen	35'511.75	170'000.00	75'824.20
Nettoinvestitionen	00.00	355'000.00	15'174.15
Gesamtgemeinde			
Total Bruttoinvestitionen	1'026'156.10	2'382'000.00	785'134.75
Total Nettoinvestitionen	853'954.35	1'866'000.00	695'910.55

Die Bruttoinvestitionen des Steuerhaushaltes fielen um Fr. 866'000.– tiefer aus als geplant war. Für den Neubau Kindergarten/Tagesstruktur Rain wurden statt der budgetierten Fr. 885'000.– erst Fr. 345'000.– ausgegeben

und auch im Bereich Strassen wurden Fr. 305'000.– weniger investiert als vorgesehen war. Bei den Spezialfinanzierungen wurden nur Fr. 35'500.– investiert, geplant waren Bruttoinvestitionen von Fr. 525'000.–.

Bei folgenden Investitionsgeschäften gab es grosse Abweichungen gegenüber dem Voranschlag:

• Neubau Kindergarten/Tagesstruktur Rain	- 340'000.–	Der Baubeginn hat sich verzögert.
• Sanierung Wohnung Sek.	+ 98'200.–	Das Geschäft war im Jahr 2011 vorgesehen, aber erst 2012 ausgeführt.
• Zufahrt Bigelbach-Huppenmatt	- 102'000.–	Subventionsabrechnungen, Ertrag.
• Erschliessung Feldheim	- 145'000.–	Baubeginn war erst im Spätherbst.
• Sanierung Oberriedstrasse	- 169'000.–	Es wurde nur ein Teilabschnitt saniert.
• Neue Wasserfassung, Erneuerung Leitungen	- 200'000.–	Es wurden keine Arbeiten ausgeführt.
• Erschliessung Feldheim, Wasser	- 293'000.–	Baubeginn war erst im Spätherbst.

9 Bestandesrechnung

Aktiven

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen nahm im Berichtsjahr um Fr. 542'000.– zu und beträgt neu Fr. 10'911'000.–. In den einzelnen Positionen ergaben sich zum Teil grosse Verschiebungen: PC-Guthaben +Fr. 1'786'000.–, Bankguthaben –Fr. 108'000.–, Steuerguthaben +Fr. 441'000.–, Lastenausgleich Fürsorge –Fr. 2'039'000.–, ausstehende Subventionen –Fr. 376'000.–, Vorschuss an Sozialdienst Region Trachselwald +Fr. 1'176'000.–.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen erhöhte sich von 5,60 Mio. Franken zu Beginn des Berichtsjahres um die Nettoinvestitionen von 0,85 Mio. Franken auf 6,45 Mio. Franken per Bilanzstichtag 31.12.12. Nach Vornahme der harmonisierten Abschreibungen von Fr. 635'000.– beträgt das

Verwaltungsvermögen per Jahresabschluss 5,82 Mio. Franken. Der Buchwert nahm im Berichtsjahr somit um Fr. 219'000.– zu.

Passiven

Fremdkapital

Das Fremdkapital nahm im Berichtsjahr um Fr. 44'000.– zu und beträgt neu 3,822 Mio. Franken. Die Kreditoren nahmen um Fr. 279'000.– zu, die offenen Beiträge an den ARA-Verband nahmen um Fr. 39'000.– und die langfristigen Schulden um Fr. 105'000.– (Amortisation IHG-Darlehen) ab.

Rückstellungen

In den Rückstellungen sind folgende grössere Posten enthalten: Rückstellung KESG Fr. 200'000.–, ausstehende Abrechnung Sozialdienst für 2012 Fr. 88'000.– und Wertberichtigung auf dem Steuerguthaben Fr. 125'000.– (ca. 5 % der Steuerausstände).

Transitorische Passiven

Die transitorischen Passiven bestehen nur noch aus dem Marchzins für das Festzinsdarlehen.

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Die Guthaben der Spezialfinanzierungen sind insgesamt von Fr. 8,221 Mio. auf Fr. 9,170 Mio. angestiegen.

Die drei Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Kehricht schliessen wie folgt ab:

- Wasserversorgung, Aufwandüberschuss, Fr. 9'174.85
- Abwasserentsorgung, Ertragsüberschuss, Fr. 13'901.40
- Abfallentsorgung, Ertragsüberschuss, Fr. 60'003.92

10 Nachkredite

Alle Nachkredite von insgesamt Fr. 1'153'809.07 sind in einer separaten Nachkredittabelle aufgeführt und mit entsprechenden Begründungen versehen. Davon sind Fr. 1'086'955.47 gebunden und Fr. 66'853.60 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates. Die Gemeindeversammlung hat somit keine Nachkredite zu genehmigen, sondern nimmt diese zur Kenntnis. Die Kreditüberschreitungen von Fr. 1'153'809.07 sind sehr hoch, davon haben aber ca. Fr. 615'000.– keinen direkten Einfluss auf das Rechnungsergebnis.

11 Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
121.8	195.7	52.8	336.9	158.3	143.8

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem ein Vergleich über mehrere Jahre zeigt, ob die Investitionen finanziell verkräftet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, von über 100% zu einer Entschuldung. Ein Wert zwischen 60 und 80% wird kurzfristig als genügend bezeichnet, über 100% als sehr gut.

Der Mittelwert der letzten fünf Jahre für unsere Gemeinde beträgt 143.8% und liegt damit nahe beim Mittelwert aller bernischen Gemeinden von 140.8% (gemäss Finanzbulletin der Kantonalen Planungsgruppe, Jahre 2007–2011). Im Rechnungsjahr 2012 beträgt der Selbstfinanzierungsgrad sehr gute 158,3%.

Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrages)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
9.0	12.2	6.8	14.7	10.2	10.7

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde: Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau. Ein Wert zwischen 10 und 14% wird als genügend be-

zeichnet, unter 10% als schwach/ungenügend. Der prozentuale Anteil der Selbstfinanzierung am Finanzertrag beträgt im Fünfjahresmittel 10.7%, damit ist die Note «genügend» erreicht. Er liegt aber unter dem kantonalen Mittelwert von 13.8%.

Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrages)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
-0.62	-0.42	-0.50	-0.41	-0.64	-0.51

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch die Nettozinsen belastet ist. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu an-

deren Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt. Ein Wert unter 0 gilt als sehr tiefe Belastung. Der Zinsbelastungsanteil ist mit -0,51% im Fünfjahresmittel tief, trotzdem liegt er aber über dem kantonalen Mittel von -1.2%.

Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrages)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
6.6	6.1	7.3	6.8	8.9	7.1

Der Kapitaldienstanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Kapitaldienst (als Folge der Investitionstätigkeit) belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/

oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert zwischen 4 und 12% gilt als mittlere Belastung. Der Kapitaldienstanteil von durchschnittlich 7.1% liegt über dem kantonalen Mittel von 5.8%.

Bruttoverschuldungsanteil (Schulden in % des Finanzertrages)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
32.5	24.9	24.1	15.4	16.2	22.6

Der Bruttoverschuldungsanteil ist das Mass für die Höhe der Verschuldung. Werte zwischen 50 und 100% werden als gut angesehen, solche unter 50% als sehr

gut. Der kantonale Mittelwert in den Jahren 2007–2011 betrug 36.1%. Die Verschuldung der Gemeinde Lützelflüh liegt deutlich unter dem kantonalen Mittel.

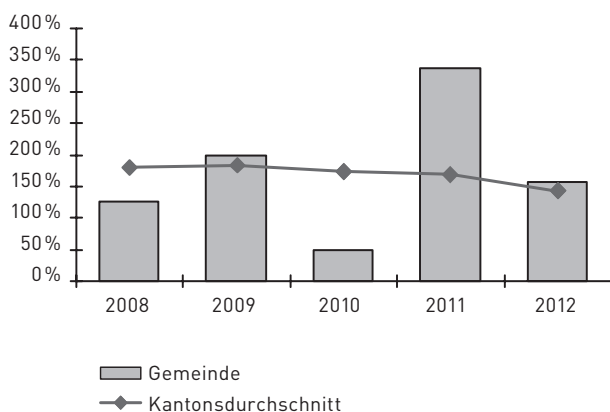
Investitionsanteil (Anteil Investitionen an den konsolidierten Ausgaben)

2008	2009	2010	2011	2012	Mittelwert
8.3	10.6	14.4	5.5	8.0	9.3

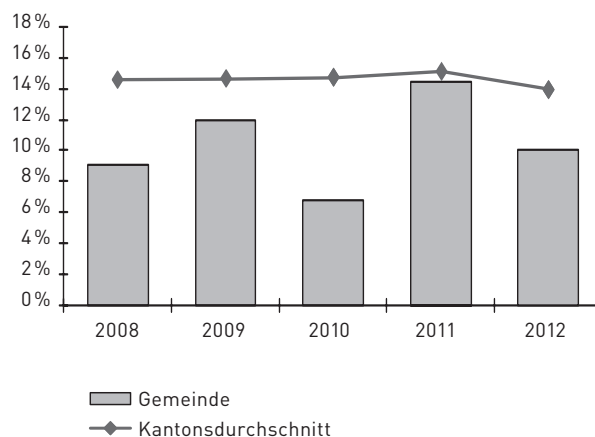
Diese Kennziffer ist das Mass für die Investitionstätigkeit der Gemeinde. Investitionsausgaben unter 10% zeugen von einer schwachen Investitionstätigkeit, 10–20% gelten als mittlere Investitionstätigkeit. Der Mittelwert der

bernischen Gemeinden betrug in den Jahren 2007–2011 12.5%. Die Investitionstätigkeit unserer Gemeinde liegt somit leicht unter dem kantonalen Mittel.

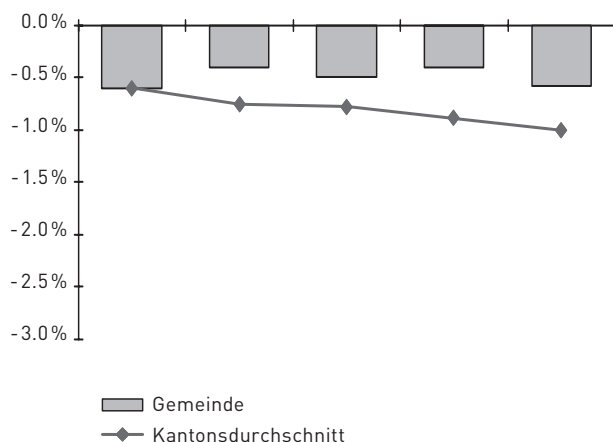
Selbstfinanzierungsgrad



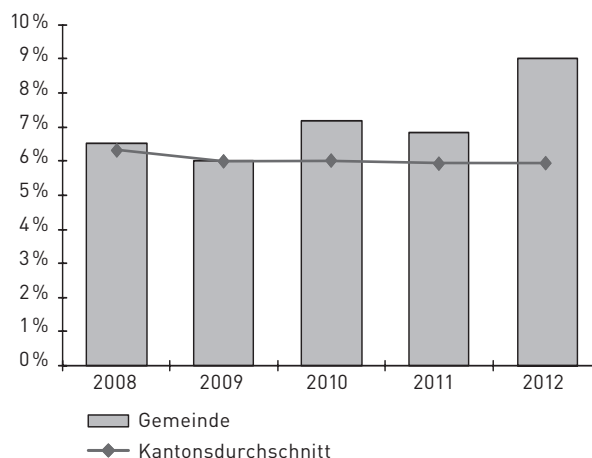
Selbstfinanzierungsanteil



Zinsbelastungsanteil



Kapitaldienstanteil



12 Antrag

Der Gemeinderat von Lützelflüh hat die vorliegende Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 233'145.28 an seiner Sitzung vom 8.4.2013 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

Lützelflüh, 8. April 2013
Gemeinderat Lützelflüh

Bestätigungsbericht

Das Rechnungsprüfungsorgan, die Fankhauser & Partner AG, Treuhand und Beratung bestätigt:

1. Die Buchführung und die Jahresrechnung entsprechen den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften.
2. Die unangemeldete Zwischenrevision wurde am durchgeführt.
3. Die Schlussbesprechung mit einer Vertretung des Gemeinderates wurde am 19. April 2013 durchgeführt.

4. Die obligatorischen Prüfungshandlungen gemäss Anhang für die Rechnungsprüfung zum Handbuch Gemeindefinanzen wurde vollständig durchgeführt.
5. Für die Prüfung wurden die amtlichen Revisionsformulare verwendet.

Als Rechnungsprüfungsorgan beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 233'145.28 zu genehmigen.

Datenschutzbericht 2012

Das Rechnungsprüfungsorgan, gemäss Art. 12 Abs. 3 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Lützelflüh Aufsichtsstelle über den Datenschutz gibt folgenden Bericht ab:

«Wir können davon ausgehen, dass die Datenschutzbestimmungen im Rahmen der geltenden Gesetzesvorschriften eingehalten werden.»



**Heizung
Sanitär
Spenglerei • Solar**

MAX SCHÜPBACH AG

Alpenstrasse 4
3432 Lützelflüh
Tel. 034 460 13 13

www.maxschuepbachag.ch
info@maxschuepbachag.ch
Fax 034 460 13 10

Laufende Rechnung 2012, Einwohnergemeinde Lützelflüh

Funktionale Gliederung		Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Laufende Rechnung	13'987'521.43	13'754'376.15	13'536'987.-	13'085'118.-	16'377'760.16	16'569'925.90
	Aufwandüberschuss		233'145.28		451'869.-		
	Ertragsüberschuss					192'165.74	
0	Allgem. Verwaltung	1'109'039.56	70'191.95	1'146'850.-	54'500.-	1'154'400.36	66'396.85
	Netto Aufwand		1'038'847.61		1'092'350.-		1'088'003.51
1	Öffentl. Sicherheit	749'991.25	386'221.05	759'426.-	413'848.-	813'355.85	386'399.65
	Netto Aufwand		363'770.20		345'578.-		426'956.20
2	Bildung	3'082'385.86	249'931.40	3'094'955.-	286'4000.-	3'156'349.00	295'194.40
	Netto Aufwand		2'832'454.46		2'808'555.-		2'861'154.60
3	Kultur und Freizeit	684'618.91	171'851.45	648'470.-	136'000.-	695'519.95	135'781.80
	Netto Aufwand		512'767.46		512'470.-		559'738.15
4	Gesundheit	25'579.40	10'470.-	25'320.-	9'500.-	25'379.15	9'926.-
	Netto Aufwand		15'109.40		15'820.-		15'453.15
5	Soziale Wohlfahrt	3'499'345.25	399'283.40	3'281'400.-	412'500.-	5'701'769.85	2'902'974.95
	Netto Aufwand		3'100'061.85		2'868'900.-		2'798'794.90
6	Verkehr	1'129'942.20	124'261.95	1'115'406.-	103'500.-	1'099'676.30	325'144.85
	Netto Aufwand		1'005'680.25		1'011'906.-		774'531.45
7	Umwelt und Raumordnung	2'354'390.45	2'118'211.35	2'015'570.-	1'783'970.-	2'118'320.90	1'887'712.00
	Netto Aufwand		236'179.10		231'600.-		230'608.90
8	Volkswirtschaft	7'885.45	175'612.90	10'850.-	177'000.-	9'243.80	176'976.60
	Netto Ertrag		167'727.45		166'150.-		167'732.80
9	Finanzen und Steuern	1'344'343.10	10'048'340.70	1'438'740.-	9'707'900.-	1'603'745.00	10'383'418.80
	Netto Ertrag		8'703'997.60		8'269'160.-		8'779'673.80

Traktandum 2

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Gebührenreglements

Referent: Beat Iseli, Gemeindepräsident

Mit dem neuen Hundegesetz wurden die bisherigen gesetzlichen Grundlagen aufgehoben. Diese alten gesetzlichen Grundlagen sahen vor, dass die Hundetaxe mit der Steueranlage vom Stimmvolk zu beschliessen sei. Neu muss die Gemeinde die Hundetaxe in einem Reglement, dem Gebührenreglement, erlassen. Die Höhe der Taxe wird vom Gemeinderat mit einer Verordnung festgelegt.

Folgende Änderungen im Gebührenreglement sind zu erlassen, so dass die Gemeinde die gesetzliche Grundlage zum Bezug der Hundetaxe hat (neu):

Hundetaxe Art. 31 b

¹ Die Gemeinde erhebt eine Hundetaxe gemäss Art. 13 des kantonalen Hundegesetzes.

² Taxpflichtig sind die Hundehalterinnen und Hundehalter, welche am 1. August in der Gemeinde Wohnsitz haben.

³ Der Gemeinderat legt die Höhe der Taxe zwischen Fr. 30.- und Fr. 125.- (jährlich pro Hund) im Gebührentarif fest.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorgeschlagene Änderung zu genehmigen und per sofort in Kraft zu setzen.

Traktandum 3

Verschiedenes

Verschiedene Wortmeldungen

Apéro

Anschliessend lädt der Gemeinderat die anwesende Bevölkerung zu einem Apéro ein.

AUS DEM GEMEINDERAT

Vandalenakte

Die Meldungen über Vandalenakte in und rund um Lützelflüh haben sich in den vergangenen Monaten gemehrt. Insbesondere bei der Gohlhausbrücke, beim Brandplatz Emmenschachen, beim Schwimmbad und entlang der Emme wurden mehrmals grössere Sachbeschädigungen festgestellt und bei der Polizei gemeldet. Auch bei den Bahnhöfen Lützelflüh und Hasle-Rüegsau gab es schwerwiegende Sachbeschädigungen und es wurden unverhältnismässig viele Velos entwendet.



Der Gemeinderat hat sich mit der Kantonspolizei und der BLS über mögliche Massnahmen gegen die Verursacher dieser Sachbeschädigungen ausgetauscht.

Die Kantonspolizei wird vermehrt Personenkontrollen durchführen und zusätzliche Nachtdienste einplanen. Dabei sollen insbesondere die bekannten «Brennpunkte» vermehrt kontrolliert werden. Eine gezielte Plakataktion der Kantonspolizei bei den Bahnhöfen Lützelflüh und Hasle wurde in den vergangenen Monaten bereits durchgeführt. Die Kantonspolizei kann jedoch keine 24-Stundenüberwachung garantieren. Sie appelliert deshalb auch an die Bevölkerung, verdächtige Handlungen von Personen, aber auch erfolgte Sachbeschädigungen, bei der Kantonspolizei zu melden.

In Zusammenhang mit den Fahrraddiebstählen bei den Bahnhöfen wird dringend empfohlen, die Velos mit einem geeigneten Veloschloss zu sichern (Bügelschlösser, Panzerkabelschlösser und Faltschlösser). Nicht geeignet sind Schlösser, welche lediglich Räder blockieren, so lässt sich ein Velo ohne Mühe wegtragen.



Weitere Tipps erhalten Sie auf einem Faltprospekt der Polizei unter www.police.be.ch.

Die BLS ihrerseits stellt sicher, dass die Transportpolizei vermehrt Präsenz zeigt. Aber auch hier kann keine 24-Stundenüberwachung garantiert werden. Mit gezielte Aktionen und einer effizienten Bewirtschaftung der Veloparkplätze werden defekte und nicht mehr gebrauchte Velos von den Parkplätzen entfernt. Gesicherte Fahrradabstellplätze sind bei kleineren Bahnhöfen nicht finanzierbar.

Der Gemeinderat ruft die Bevölkerung auf, verantwortungsvoll und mit Respekt mit fremdem Eigentum umzugehen, und vollständig von Sachbeschädigungen abzusehen. Weiter fordert er die Bevölkerung auf, verdächtige Handlungen von Personen bei der Kantonspolizei zu melden.

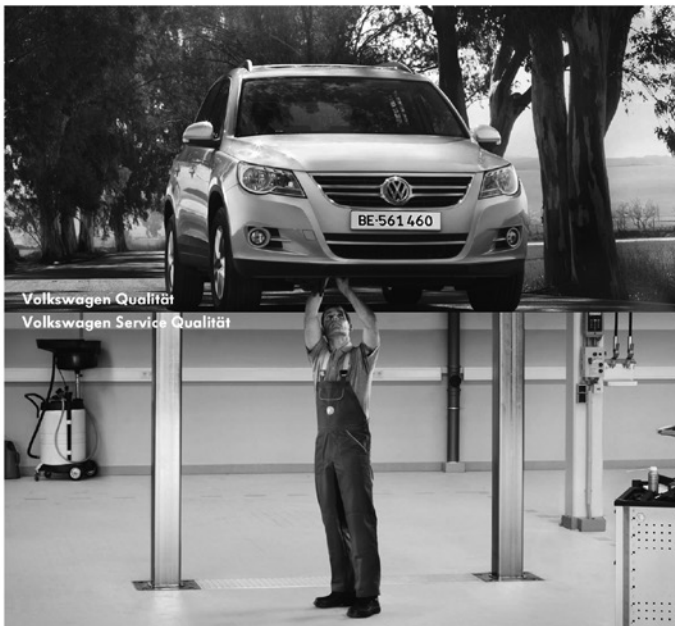
Kantonspolizei Rüegsauschachen

Telefon 034 424 78 61

Kantonspolizei Sumiswald

Telefon 034 424 78 21

Wir danken für Ihre Mithilfe und das Verständnis.
Gemeinderat Lützelflüh



Niemand kennt Ihren Volkswagen besser als wir.

Vertrauen auch Sie der kompetenten Beratung und dem umfassenden Dienstleistungsangebot des autorisierten Volkswagen Servicepartners.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Das Auto.

Garage Rüfenacht AG

Inhaber Patrick und Nicole Kunz
Alpenstrasse 30 A, 3432 Lützelflüh / Tel. 034 461 33 53

Illegale Wasserbezüge ab Hydrant

Wir stellen fest, dass die illegalen Wasserbezüge ab Hydrant drastisch zugenommen haben. Gemäss der Wasserstatistik der Gemeinde LützelFlüh geht fast $\frac{1}{5}$ des produzierten Wassers der Wasserversorgung LützelFlüh in Verlust. Diese Verluste resultieren aus offensichtlichen Lecken, welche rasch behoben werden können, oder aus schleichenden Lecken, bei welchen in der Regel wenig Wasser, dafür über einen längeren Zeitraum, austritt. **Als dritte und grösste Verlustquelle werden die illegalen Wasserbezüge ab Hydranten festgestellt.** Illegale Wasserbezüge geschehen in der Landwirtschaft, bei Baustellen, beim Füllen von Poolanlagen oder bei anderen Aktionen, wo Wasser ohne Bewilligung direkt vom Hydranten «abgezapft» wird.

Illegale Wasserbezüge sind unfair und verursachen erhebliche Kosten für die Allgemeinheit. Einerseits entgehen der Wasserversorgung Einnahmen durch gestohlenes Wasser, andererseits entstehen jedes Jahr grosse Reparaturkosten für unsachgemäss bediente Hydranten. Die Gemeinde LützelFlüh, insbesondere unser Brunnenmeister, Ruedi Erhard sind bestrebt, die Wasserversorgung in einem tadellosen Zustand zu halten.

Helfen Sie deshalb mit, indem Sie auf unberechtigte Wasserbezüge verzichten.

Wer Wasser ab einem Hydranten beziehen möchte (Landwirtschaftsbewässerung, Füllen von Poolanlagen oder andere Bezüge), stellt das entsprechende Gesuch direkt beim Brunnenmeister:

Ruedi Erhard, Telefon 034 461 30 24 (Werkhof) oder bei der Bauverwaltung LützelFlüh, Telefon 034 460 16 40. Gemäss dem Wassertarif wird für ungemessene Wasserbezüge ab Hydrant eine Gebühr zwischen Fr. 100.- und Fr. 250.- erhoben.

Wer ohne Bewilligung Wasser ab einem Hydranten bezieht, macht sich strafbar! Die Wassergebühr ist nachzuzahlen und es wird zudem eine Busse gemäss den kantonalen und eidgenössischen Gesetzgebungen fällig.

Ein paar Angaben zur Wasserversorgung LützelFlüh:

36 km gemeindeeigene Wasserleitungen

263 Hydranten

1 Reservoir

Diverse Löschwassereier

Grundwasserreservoir Farbschachen in Ramsei

Momentan erarbeitet die Baukommission in Zusammenarbeit mit einem Ingenieur und dem kantonalen Amt für Wasser und Abfallwirtschaft das GWP (generelle Wasserplanung). Diese wird den zukünftigen Investitionsbedarf und den Sanierungsplan aufzeigen.



Ruedi Erhard, Brunnenmeister, bei der Kontrolle eines Hydraten



WALDHAUS
ZENTRUM
LÜTZELFLÜH

WALDHAUS - BOUTIQUE

Suchen Sie eine besondere Geschenkidee?

Wir führen ein auserlesenes Sortiment an Büchern, CDs, DVDs, Naturkosmetik, bedruckten T-Shirts, Wickeltüchern, Dekoartikeln, wunderschönen Engel-, Elfen- und Buddha-Figuren, Postkarten, Spielen, kleinen Mitbringeln...

Schauen Sie unverbindlich vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 14.00 – 18.00, Samstag 14.00 – 16.00

Waldhaus Zentrum · Internationales Seminarhaus · 3432 LützelFlüh
Tel. 034 461 07 05 · shop@waldhaus.ch · www.waldhaus.ch/shop

Mitteilung:

BLS Personenverkehr – Der Billettschalter im Bahnhof Grünenmatt schliesst

Aus betrieblichen Gründen wird die BLS AG die personelle Präsenz am Bahnhof Grünenmatt per 30. Juni 2013 aufheben. Betroffen ist auch der Billetverkauf am Bahnschalter, der aus wirtschaftlichen Überlegungen nicht weitergeführt wird.

Letzter Öffnungstag ist der Freitag, 28. Juni 2013

Die gängigsten Fahrausweise erhalten Sie nach wie vor am Billettautomaten. Für alle übrigen Fahrausweise und Abonnemente, sowie für Buchungen von Ferien und Reisen, steht Ihnen unser kompetentes Personal der Verkaufsstellen Sumiswald-Grünen und Ramsey, sowie des BLS-Reisezentrums Hasle-Rüegsau gerne zur Verfügung.

Die BLS AG dankt für Ihre Treue und freut sich, Sie weiterhin zu unseren Kundinnen und Kunden zählen zu dürfen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. BLS AG

Bahnhof Ramsey

3435 Ramsey
Tel. 058 327 52 94
ramsei@bls.ch

Mo–Fr 5.10–22.40 Uhr
Sa 5.10–22.40 Uhr
So 5.50–19.35 Uhr
19.50–22.40 Uhr

Bahnhof Sumiswald-Grünen

3455 Sumiswald-Grünen
Tel. 058 327 54 79
sumiswald@bls.ch

Mo–Fr 7.00–18.30 Uhr
Sa 8.00–12.00 Uhr
13.00–17.00 Uhr
So 8.00–14.10 Uhr

Reisezentrum Hasle-Rüegsau

3415 Hasle-Rüegsau
Tel. 058 327 54 00
hasle@bls.ch

Mo–Fr 6.50–18.45 Uhr
Sa 7.20–11.45 Uhr
12.45–16.15 Uhr
So geschlossen



Freitag, 31. Mai 8 – 18 Uhr / Samstag, 1. Juni 9 – 16 Uhr

RAMPENVERKAUF



Verkauf von Ausstellungsstücken, Vorjahresmodellen und Restposten
Bei jeder Witterung
bemo handels ag, kirchplatz 8, 3432 Lützelflüh



Präsentation Porsche 997 GT3
Samstag, 1. Juni 14 – 15 Uhr
Autogrammstunde mit Jürg Aeberhard

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Neue Mitarbeiterin

Am 1. Mai hat die neue Sachbearbeiterin Gemeindegemeinschafts-Frau Martina Mathys, ihre Arbeit in Lützel-flüh aufgenommen. Wir wünschen ihr alles Gute, viel Freude bei der Arbeit und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Martina Mathys

Sachbearbeiterin Gemeindegemeinschafts-Frau, 100 %



- Leiterin Einwohner- und Fremdenkontrolle
- Sekretärin Feuerwehrkommission, Tourismus- und Kulturkommission
- Einbürgerungen
- Gastgewerbebewilligungen
- Ausbilderin Lernende
- Betreuung Homepage

Kehrrichtabfuhr / Container

In letzter Zeit wird zunehmend festgestellt, dass Container überfüllt der Kehrrichtabfuhr zugeführt werden. Ein Container gilt grundsätzlich dann als voll, wenn der Deckel noch ordnungsgemäss geschlossen werden kann.

Die Bevölkerung wird hiermit ersucht, die Kehrrichtcontainer soweit gefüllt der Abfuhr zu übergeben, als der Deckel noch geschlossen werden kann. Andernfalls muss damit gerechnet werden, dass Container von der Kehrrichtabfuhr nicht mehr geleert werden.



Diesen Sommer wird die Bibliothek Rüegsau im Schwimmbad Lützel-flüh vertreten sein!



Das Badi-Team und die Schulleitung Lützel-flüh haben uns gestattet, im Freibad eine Bücherkiste mit diversem Lesestoff zu platzieren. Freibadbesucher werden sich daraus bedienen und später die fertig gelesenen Bücher entweder in die Kiste zurücklegen oder in der Gemeindebibliothek Rüegsau abgeben können.

Wir freuen uns, Ihnen diesen Dienst anbieten zu können und hoffen auf eine rege Ausleihe!

Übrigens:

Die Bibliothek hat auch während der Schulferien immer geöffnet.

Veranstaltungen:

Bücher- und DVD-Flohmarkt vor dem Coop Rüegsau-schachen

Samstag, 25. Mai 2013, 9-12 Uhr

Värsli für di Chliine

Montag, 3. Juni 2013 um 9 Uhr in der Gemeindebibliothek Rüegsau (keine Anmeldung nötig, gratis)

Dauer: ca. 30 Minuten

Baden in der Emme

Die Unfallstatistik zeigt, dass Baden in der Emme sehr gefährlich sein kann. Vor allem im Bereich der Querverbauungen (Wehrs) entstehen bereits bei niedrigem Wasserstand oft heimtückische und kaum erkennbare Strömungen.

Wir empfehlen deshalb, das Baden an diesen Stellen zu unterlassen.

Schwellenkorporation Lützel-flüh





EINLADUNG ZUM ABEND DER OFFENEN TÜR IM JUGENDTREFF

Donnerstag, 23. Mai 2013, 19 – 21 Uhr
ehemalige Kentaur – Mühle beim Bahnhof LützelFlüh

Umbau des Jugendraumes in der alten Mühle

Am 27. Februar 2013 startete eine Gruppe von Jugendlichen mit dem Umbau des alten Jugendraumes in der ehemaligen Kentaur-Mühle beim Bahnhof LützelFlüh. Mit diesem Projekt hat sich die Jugendarbeit einen grossen Brocken vorgenommen. Arbeiten wie Rückbau von Holzwänden, ausgiessen und spachteln von unzähligen Löchern in den Wänden und Böden, Isolation der Decke, Abschleifen und Neuanstrich der Wände beschäftigten die Jugendlichen während unzähligen Stunden. In den mehr als 20 Umbautagen engagierten sich insgesamt

30 Jugendliche tatkräftig dafür, dass LützelFlüh einen schönen und attraktiven Jugendraum erhält. An einem Weekend haben sich die Freiwilligen zusätzlich darauf vorbereitet, am Freitag, 24. Mai 2013 mit einem grossen Spektakel die Eröffnung des neuen Jugendtreffs für die Oberstufe zu gestalten.

Gerne möchten die jungen Menschen Ihnen nun zeigen, was sie aus dem Jugendraum gemacht haben. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.



Alte Musikkautsprecher gesucht

Für ein Dekorationsprojekt beim neuen Jugendraum sucht die Jugendarbeit noch alte Musikboxen. Sie können gerne auch defekt sein und werden abgeholt. Hinweise bitte an Reto Blaser.

Abenteuerlager für Kinder der 3. bis 6. Klasse

In der letzten Sommerferienwoche bietet die Jugendarbeit für Kinder der 3. bis 6. Klasse einen Ausflug in die Zeit der Piraten an.

Vom Sonntag, 4. August bis zum Freitag, 9. August erleben wir im Jura das Leben von Freibeutern und Abenteurern. Bei der Suche nach dem Schatz der Azteken gilt es viele Herausforderungen zu bezwingen. Während sich manche Kinder auf den Rücken der Pferde wagen, üben andere das Bezwingen von Felswänden, stellen schönen Schmuck her oder gehen auf Schlauchbootfahrt. Ganz Mutige wagen sich vielleicht sogar in eine dunkle, verlassene Höhle...!

Ein Kinderlager ist immer eine ganz besonderes und nachhaltiges Erlebniss für junge Menschen.

Kontakt und Infos:

Reto Blaser, Dorfstrasse 30, 3432 LützelFlüh-Goldbach,
Telefon 076 461 44 27
reto.blaser@jugendwerk.ch, www.l.jugendwerk.ch



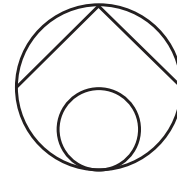
Altersleitbild, Dienstleistungen und Freizeitangebote

der Gemeinden Hasle b.B., Rüegsau und Lützelflüh

Das vollständige «Altersleitbild» und ein dazu gehörender Flyer liegen auf den drei Gemeindeverwaltungen auf.

Dienstleistungen	Hasle b.B.	Rüegsau	Lützelflüh
Spitex Region Lueg	Tel. 034 460 50 00	Tel. 034 460 50 00	Tel. 034 460 50 00
Pro Senectute Emmental-Oberaargau www.pro-senectute.region-eo.ch	Tel. 034 420 16 50	Tel. 034 420 16 50	Tel. 034 402 38 13
Rotkreuz-Fahrdienst	Käthi Pernet Tel. 079 751 16 26	Käthi Pernet Tel. 079 751 16 26	Renate Gerber Tel. 034 423 51 04
Fahrdienst (ohne Arzt, Spital, Therapie...)	Kirchgemeinde Tel. 076 506 66 00		
Mahlzeitendienst Alters- und Pflegeheim Hasle-Rüegsau	Tel. 034 460 77 08	Tel. 034 460 77 08	Tel. 034 460 77 08
Senior/innen-Essen	Kirchgemeinde siehe «Kompass»	Einwohnergemeinde Tel. 034 460 70 70	Kirchgem. Pfarrämter Tel. 034 461 15 08 Tel. 034 431 14 26
Tagesheim Region Burgdorf	Tel. 034 421 91 11	Tel. 034 421 91 11	Tel. 034 421 91 11
Tagesträff Dahlia Oberfeld Langnau	Tel. 034 409 91 11	Tel. 034 409 91 11	Tel. 034 409 91 11
Fusspflege	Dori Roth Tel. 034 461 21 47	Käthi Salzmann Tel. 034 461 37 07	Käthi Salzmann Tel. 034 461 37 07
Freizeitangebote			
Senior/innengruppe Ämestäg Hasle – Lützelflüh – Rüegsau Kurse, Sport, Spiele, Kultur	Susi König Tel. 034 461 23 75	Alice Brand Tel. 034 461 08 72	Hans Schlegel Tel. 034 461 38 69
Dipl. Gerontologin, Susanna Schöni	Tel. 034 461 46 09	Tel. 034 461 46 09	Tel. 034 461 46 09
Senior/innen-Projekt Klassenbegleitung Kindergärten und Schulen			Schulkommission Therese Blau Tel. P 034 461 29 82
Turnen Pro Senectute Frauen/Männer diverse Möglichkeiten	Maya Schifferli Tel. 034 461 34 36 Kathrin Langenegger Tel. 034 461 04 82	Gerhard Beck/m Tel. 034 461 23 93 Marieli Sempach/f Tel. 034 461 20 85	Anita Meister Tel. 034 431 19 83 Marlis Eggimann Tel. 034 431 30 68
Senior/innenturnen 50+ Damenturnverein Hasle	Therese Eggimann Tel. 034 461 34 95		
Nordic Walking Senior/innenturnen			Anita Meister Tel. 034 431 19 83 Marlis Eggimann Tel. 034 431 30 68
Ferien für Betagte / Ferienwoche 60+ Begleitung und Betreuung	Sozialdiakon Kirchgemeinde Tel. 034 461 39 45		Gemeindeverwaltung Ratsbüro Tel. 034 460 16 17
Ausflüge mit Begleitung	Sozialdiakon Kirchgemeinde Tel. 034 461 39 45	Landfrauenv., Mai Andrea Held Tel. 034 461 01 72 Frauenv., Sept. Brigitte Stucki Tel. 034 461 62 31	Kirchgemeinde Pfarrämter Tel. 034 461 15 08 Tel. 034 431 14 26
Senior/innenanlässe 60+	Kirchgemeinde siehe «Kompass»	Kirchgemeinde Ruth Denzler Tel. 034 461 54 10	Kirchgem. Pfarrämter Tel. 034 461 15 08 Tel. 034 431 14 26
Senior/innennachmittag Vorträge, Musik, Spiele, Unterhaltung	Kirchgemeinde siehe «Kompass»	Landfrauenverein Andrea Held Tel. 034 461 01 72	Kirchgem. Pfarrämter Tel. 034 461 15 08 Tel. 034 431 14 26
Witwen- und Single-Treff		Käthi Gerber Tel. 034 461 27 06	Jeanne Schneeberger Tel. 034 461 32 61
Besuchsdienste Geburtstage, Heim, Spital, Zuhause	Kirchgemeinde Ruth Lüthi Tel. 034 461 31 77 EW-Gemeinde M. Leuenberger Tel. 034 461 18 63 Regine Burkhalter Tel. 034 461 57 39	Kirchgemeinde Ruth Denzler Tel. 034 461 54 10 EW-Gemeinde Gemeinderäte Tel. 034 460 70 70 Frauenverein Frauen ab 75 Brigitte Stucki Tel. 034 461 62 31	Kirchgem. Pfarrämter Tel. 034 461 15 08 Tel. 034 431 14 26 Koordination Bea Schütz Tel. 034 461 26 68 EW-Gemeinde hohe Geburtstage Tel. 034 460 16 11 Frauenverein hohe Geburtstage Susanne Zaugg Tel. 034 461 10 22

SOZIALDIENST REGION TRACHSELWALD



Information

Neues Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Am 1. Januar 2013 löste das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht das alte Vormundschaftsrecht ab.

Es gibt viele Neuerungen:

- **Neue rechtliche Instrumente**

Patientenverfügungen, Vorsorgeaufträge, neues Vertretungsrecht und weitere Massnahmen schaffen klare Verhältnisse, wenn Menschen plötzlich nicht mehr in der Lage sind, selber entscheiden und handeln zu können. Informationen: www.jgk.be.ch/jgk/de/index/kindes_erwachsenenschutz

- **Neue Behörde im Verwaltungskreis Emmental:**

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Emmental, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau, Tel. 031 635 22 00, www.be.ch/kesb

- **Neue Ansprechstelle für private Beistände und Beiständinnen:**

Viele Frauen und Männer stehen Mitmenschen als Beiständinnen und Beistände bei verschiedenen Aufgaben zur Seite. Sie werden dabei durch den Sozialdienst unterstützt: Sozialdienst Region Trachselwald, Beratungsstelle Sumiswald, Marktgasse 2, 3454 Sumiswald, Tel. 034 432 32 00, www.sozialdienst-rt.ch

- **Neue Aufgabe für Sie?**

Manchmal benötigen Menschen in schwierigen Lebenslagen die Hilfe von Mitmenschen. Wir suchen Privatpersonen, die als Beiständinnen und Beistände Betreuungsaufgaben wahrnehmen können. Sind Sie interessiert? Wenden Sie sich an die Beratungsstelle des Sozialdienstes Region Trachselwald:

Thomas Egger, Bahnhofstrasse 6, 4950 Huttwil, Tel. 062 959 80 40

Wellness Massage Kosmetik
Fitness Solbad Physiotherapie

Aemme fit

Burgdorf www.aemmesfit.ch Lützelflüh

Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

Was sind Ergänzungsleistungen?

Ergänzungsleistungen (EL) decken den Existenzbedarf von AHV/IV-Leistungsbezüger/innen, sofern die nachstehenden Bedingungen erfüllt sind. EL sind keine Fürsorgeleistungen.

Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistungen?

Einen EL-Anspruch hat, wer die persönlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen dazu erfüllt.

Die persönlichen Voraussetzungen erfüllt, wer:

- eine AHV- oder IV-Rente, eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten ein IV-Taggeld bezieht (gewisse Personen haben auch dann ein Anrecht auf EL, wenn sie eine AHV/IV-Rente nur deshalb nicht beziehen, weil sie die für die Rente erforderliche Mindestbeitragsdauer nicht erfüllt haben) und
- das Schweizerbürgerrecht besitzt oder EU/EFTA-Bürger/in ist oder
- sich als Ausländer/in ununterbrochen mindestens 10 Jahre in der Schweiz aufhält (bei Personen aus gewissen Staaten muss lediglich eine Frist von fünf Jahren eingehalten werden, die zuständige Zweigstelle erteilt gerne weitere Auskünfte) oder
- sich als Flüchtling oder Staatenloser ununterbrochen während mindestens 5 Jahren in der Schweiz aufhält

Die wirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt, wer weniger Einnahmen als Ausgaben hat. Dabei bestimmt das Bundesgesetz über Ergänzungsleistungen, welche Einnahmen anzurechnen sind und welche Ausgaben akzeptiert werden.

Wie werden Ergänzungsleistungen berechnet?

Um die Höhe des EL-Anspruchs zu bestimmen, werden die anerkannten Ausgaben wie z.B. der Lebensbedarf und die Wohnungsmiete (bei Heimbewohner/innen die Heimkosten), Krankenkassenprämien usw. dem anrechenbaren Einkommen gegenübergestellt. Zum anrechenbaren Einkommen gehören nicht nur alle Renteneinkünfte (inkl. AHV/IV-Renten) und anderen Einkommen, sondern auch das Vermögen nach Abzug der Schulden und der Vermögensertrag.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten können vergütet werden?

Die EL vergütet unter gewissen Voraussetzungen Kosten für Zahnarzt, Diät, medizinisch notwendige Transporte, Hilfsmittel, Selbstbehalte und Franchisen sowie Pflegekosten, falls die Pflege zu Hause oder in Tagesstrukturen vorgenommen wird.

Krankheits- und Behinderungskosten müssen einzeln ausgewiesen und unter Vorlage der Originalrechnungen innert 15 Monaten seit Rechnungsstellung bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort geltend gemacht werden.

Keine Leistung ohne Anmeldung!

Der EL-Anspruch muss mit amtlichem Anmeldeformular, zusammen mit allen Belegen und Beweismitteln, bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort geltend gemacht werden. Wer EL beansprucht, hat alle nötigen Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse wahrheitsgetreu zu erteilen sowie alle verlangten Beweismittel und Belege vorzulegen. Wer durch unwahre oder unvollständige Angaben für sich oder für andere widerrechtlich eine EL erwirkt oder zu erwirken versucht, macht sich strafbar. Ausserdem müssen zu Unrecht bezogene EL zurückerstattet werden.

Änderungen sofort melden!

Ergänzungsleistungsbezüger/innen oder deren Vertreter/innen haben der AHV-Zweigstelle ihres Wohnorts jede Änderung der persönlichen (z.B. Änderung des Zivilstandes oder der Wohnsituation) und wirtschaftlichen (z.B. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder Erbschaftsanfall) Verhältnisse sofort und unaufgefordert zu melden. Diese Meldepflicht erstreckt sich auch auf Veränderungen, die bei Familienmitgliedern eintreten, die bei der EL-Festsetzung berücksichtigt wurden. Eine Meldepflichtverletzung hat die Rückerstattungspflicht der zu Unrecht bezogenen Ergänzungsleistungen zur Folge!

Informationen

www.akbern.ch oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Auskünfte erteilen und amtliche Formulare sowie Merkblätter abgeben.

Ausgleichskasse des Kantons Bern



brandis drogerie

Die Drogerie in Ihrer Nähe!

**bestattungen
gfeller**

Bestattungsdienst **Susanna Gfeller**

Sumiswaldstrasse 73, 3452 Grünenmatt, T: 034 431 10 91
M: 079 531 60 27, schreinerei-gfeller@bluewin.ch

AUS DER SCHULE

Tagesstruktur Gemeinde Lützelflüh



Neubau Kindergarten und Tagesstruktur Rain

Die Gemeinde Lützelflüh bietet seit bald 3 Jahren die betreute Tagesstruktur für Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Gemeinde an. Bisher konnten aufgrund der Anmeldungen drei Mittagsbetreuungen durchgeführt werden. Am Montag, Dienstag und Donnerstag werden zwischen 10–15 Kinder im obersten Stock des Gemeindehauses von einer Köchin sehr fein bekoacht und anschliessend von einer pädagogischen Fachperson betreut.

Es freut uns sehr, dass der Mittagstisch auf August 2013 in die schönen neuen Räume im Neubau Kindergarten/ Tagesstruktur umziehen kann.

In den hellen und freundlichen Räumen dürfen die Kinder Ihre Mittagszeit verbringen. Ebenso wird das Spiel- und Bewegungsangebot erweitert. Mit der neuen Ausenanlage gibt es für die Kinder mehr Möglichkeiten, sich nach dem Essen draussen aufhalten zu können.

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Sie am 3. Juli 2013 ab 18 Uhr, im Zusammenhang mit der Abschlussfeier der Primarschule Dorf, das neue Gebäude mit Kindergarten und Tagesstruktur besuchen können.

Nachmeldungen für die Mittagsbetreuungen am Montag, Dienstag und Donnerstag sind nach Absprache möglich. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luetzelflueh.ch, unter Bildung, Tagesstrukturen.



Wir freuen uns über alle Schülerinnen und Schüler, welche von diesem Angebot Gebrauch machen.

Flurina Huonder
Leiterin Tagesstruktur



40 Jahre

Wymann Haushaltgeräte

Simon-Gfellerstrasse 5
3432 Lützelflüh
Telefon/Fax 034 461 33 49
wymann-haushaltgeraete.ch

**Wir verkaufen nicht nur, wir reparieren auch;
von AEG bis V-Zug.**

Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Backofen,
Stand- und Einbauherde, Kühl- und Gefrierschränke,
Gefriertruhen, Bügelmaschinen, Dunstabzugshauben.

Auch ältere Geräte können repariert werden, sofern die Ersatzteile noch erhältlich sind.



Burgdorfer Ferienpass

Die Gemeinde Lützelflüh arbeitet seit Oktober 2005 beim Burgdorfer Ferienpass mit. Es handelt sich um ein beliebtes Freizeitangebot für die Schülerinnen und Schüler während der ersten beiden Wochen in den Sommerferien.

Für das Organisationskomitee sucht die Gemeinde Lützelflüh ein

Mitglied

Die Aufgaben umfassen:

- ca. 4 OK-Sitzungen
- bestehende Veranstalter kontaktieren, evtl. neue Veranstaltungen für den Ferienpass organisieren
- Mithilfe Verpackung und Versand Kursbestätigungen
- Begleitpersonen für Veranstaltungen organisieren / z.T. Veranstaltungen selber begleiten

Mit Ihrem Einsatz leisten Sie einen wichtigen Beitrag für eine sinnvolle Freizeitgestaltung unserer Schülerinnen und Schüler.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.burgdorfer-ferienpass.ch oder beim Schulsekretariat Lützelflüh, schulsekretariat@luetzelflueh.ch, Tel. 034 460 16 61 (Di, Mi und Do Vormittag)



Raiffeisen-Mitglieder geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass, von ermässigten Tickets für Konzerte und Fussballspiele sowie von exklusiven Angeboten zum «Erlebnis Schweiz». Wann werden Sie Mitglied?

www.raiffeisen.ch/memberplus

Raiffeisenbank Unteremmental

Dorfstrasse 16, 3432 Lützelflüh

www.raiffeisen.ch/unteremmental

RAIFFEISEN

GRATULATIONEN

Geburtstage Juli–Dezember 2013

95. Geburtstag

21. August Jau-Fankhauser Bethli, Pflegeheim, Schloss 88, 3454 Sumiswald
12. Dezember Niederhauser-Räss Sophie, Alters- und Pflegeheim, Gerbestrasse 1, 3415 Rüegsauschachen

90. Geburtstag

12. Juli Lerch-Röthlisberger Elisabeth, Mühlebachweg 15, 3452 Grünenmatt
21. Juli Nyffeler-Stalder Anna, Alterszentrum Sumiswald, Spitalstrasse 16, 3454 Sumiswald
31. August Mosimann-Balsiger Hedy, Emmentalstrasse 161, 3435 Ramsei
5. Oktober Leuenberger Hans, Emmenstrasse 58, 3432 Lützelflüh
10. November Knöpfel Edwin, Gewerbestrasse 2, 3432 Lützelflüh

85. Geburtstag

9. Juli Iseli Hans, Hinter-Bigelbach 124 b, 3432 Lützelflüh
20. Juli Mathys Ernst, Sahli 1205, 3453 Heimisbach
27. Juli Schmid-Zoss Ruth, Niederhaus 721 a, 3452 Grünenmatt
27. September Sommer-Zartl «Elfriede» Anna Maria, Emmentalstrasse 161, 3435 Ramsei
20. Oktober Zimmermann Hans, Ranflüschachen 1113 b, 3439 Ranflüh
1. November Gerber-Küchler «Lina» Margaretha, Haldenstrasse 5, 3432 Lützelflüh
16. Dezember Lüthi Hans, Rainbergliweg 1, 3432 Lützelflüh
24. Dezember Widmer-Beutler Martha, Schrattenweg 25, 3432 Lützelflüh
31. Dezember Köppel «Otto» Josef, Bühlmatt 1257 b, 3456 Trachselwald

Hochzeitsjubiläen Juli–Dezember 2013

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

- Mathys-Reber Ernst + «Verena» Martha, Rüderswilstrasse 1, 3432 Lützelflüh; **getraut am 19. Juli 1963**
Gilomen-Langenegger Albert + Susanna, Dorfstrasse 44, 3432 Lützelflüh; **getraut am 20. September 1963**
Hebeisen-Pulver Franz + «Ruth» Verena, Emmentalstrasse 157, 3435 Ramsei; **getraut am 23. September 1963**
Rindlisbacher-Bähler «Alfred» Johann + Margrith, Buchrütti 690, 3452 Grünenmatt; **getraut am 11. Oktober 1963**
Schüpbach-Schär Walter + Silvia, Emmentalstrasse 142, 3435 Ramsei; **getraut am 2. November 1963**
Oppliger-Lüthi Paul + Therese, Haldenstrasse 7, 3432 Lützelflüh; **getraut am 30. November 1963**



Coiffure Bijou
Damen- und Herrensalon
Kinder

Luciana Eggimann
Emmentalstrasse 183
3435 Ramsei
034 461 06 15

Öffnungszeiten

- Montag**
alle 14 Tage, 13.30 – 18.30 Uhr
Dienstag
8.30 – 11.00 Uhr, 13.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch
8.30 – 11.00 Uhr
Donnerstag
13.30 – 20.00 Uhr
Freitag
13.30 – 18.30 Uhr
Samstag
8.30 – 14.00 Uhr

Geburten Januar – März 2013

Name	Vorname	Eltern	Adresse	Geburtsdatum
Burkhalter	Lionel	Andreas Burkhalter Renate Burkhalter	Bahnhofplatz 9 3452 Grünenmatt	31. Januar 2013
Gull	«Sofia» Fiona	Rolf Gull Sandra Gull	Dorfstrasse 42b 3432 Lützelflüh	11. Februar 2013
Häfliger	Jill	Tino Häfliger Tanja Häfliger	Trachselwaldstrasse 28 3452 Grünenmatt	21. März 2013
Häfliger	«Robin» David	Matthias Häfliger Mirjam Häfliger	Dreherhüsli 652 3432 Lützelflüh	24. Januar 2013
Heiniger	Aline	Daniel Heiniger Judith Wüest Heiniger	Neufeldstrasse 42 3415 Hasle-Rüegsau	2. Februar 2013
Kühni	Alina	Marcel Kühni Jacqueline Kühni	Waldhaus 7 3432 Lützelflüh	21. Januar 2013
Müller	«Milo» Max	Antoine Müller Sandra Müller	Lützelflühstrasse 58 3415 Hasle-Rüegsau	8. Januar 2013
Sägesser	Gian	Martin Sägesser Claudia Sägesser	Ramisberg 1192 a 3439 Ranflüh	28. März 2013
Steffen	«Leana» Sophie	Marcel Steffen Ruth Steffen	Hinter-Ellenbergrasse 671 3432 Lützelflüh	29. März 2013
Zürcher	«Luana» Elisabeth	Martin Zürcher Regina Zürcher	Jubelei 113 3434 Obergoldbach	5. März 2013

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren den Jubilaren und Eltern der Kinder recht herzlich.

Rundum alles zum schöner Wohnen

Möbel-Tschannen
Bahnhofstrasse 55 – 3432 Lützelflüh – www.moebel-tschannen.ch

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe!

Bodenbeläge (Parkett, Kork, Laminat, PVC, Textil)

Vorhänge (Vertikal, Plissée, Rollos, Jalousien)

Rücknahme der alten Möbel gratis

Telefon 034 461 38 48

... Qualität, die überzeugt

VERANSTALTUNGEN Juni – August 2013

www.luetzelflueh.ch/de/veranstaltungen/

Wann	Zeit	Was	Wo	Veranstaltung
6., 10., 13., 17. + 20. Juni	20 – 22 Uhr	Nothilfe-Kurs: 5 Abende à 2 Std.	Mehrzweckanlage Emmenschachen	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
7. + 8. Juni		Nothilfekurs Wochenende	Primarschulhaus Grünenmatt	Samariterverein Grünenmatt
15. Juni	8 – 20 Uhr	Emmentalerischer Hand- druckspritzen-Wettbewerb in Wyssachen	Wyssachen	Füürlioberverein Lützelflüh
15. Juni	8 – 16 Uhr	E-Learning Nothilfekurs	Mehrzweckanlage Emmenschachen	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
18. Juni	8 – 20 Uhr	Gemeinsame Vereinsreise	Lützelflüh	Gemeinnütziger Frauenver- ein Lützelflüh/Landfrauen- verein Lützelflüh
22. Juni	20 Uhr	Hauptversammlung Ski Club Grünenmatt	Tanne Trachselwald	Ski Club Grünenmatt
23. Juni	9.30 Uhr	Dändlikerhausgottesdienst	Dändlikerhaus Ranflüh	Brass Band Posaunenchor Lützelflüh-Grünenmatt
24. – 27. Juli		Open-Air-Kino Lützelflüh	Bifängli, Lützelflüh	Open-Air-Kino Lützelflüh
31. Juli – 3. August		Open-Air-Kino Lützelflüh	Bifängli, Lützelflüh	Open-Air-Kino Lützelflüh
4. August	10 Uhr	Bergpredigt Ramisberg	Ramisberg	Brass Band Posaunenchor Lützelflüh-Grünenmatt
7. – 10. August		Open-Air-Kino Lützelflüh	Bifängli, Lützelflüh	Open-Air-Kino Lützelflüh
17. + 18. August		Interkantonales Hornusserfest	Grünenmatt/ Lützelflüh	OK Hornusserfeste 2013 Grünenmatt/Lützelflüh
23. August	7 – 24 Uhr	Emmentalerischer Veteranentag	Grünenmatt/ Lützelflüh	OK Hornusserfeste 2013 Grünenmatt/Lützelflüh
24. + 25. August		Emmentalisches Hornusserfest	Grünenmatt/ Lützelflüh	OK Hornusserfeste 2013 Grünenmatt/Lützelflüh



Marietta Schilt Schnäpfenäscht 3432 Lützelflüh-Goldbach Tel. 034 461 01 17



HORNUSSE PARTY

Samstag, 24. August 2013

Lützelflüh

ab 19.00 Uhr

*Interkantonales Hornusserfest
17. / 18. August 2013
Emmentaler Veteranentag
23. August 2013
Emmentalisches Hornusserfest
24. / 25. August 2013*



**Freier
Eintritt !**

**Hornusserfeste 2013
Grünenmatt / Lützelflüh**

Duo Barbados *Monique*





Schwimmbad Lützelflüh

Saison 2013

Eine Geschenkidee – Ein Gutschein für das Schwimmbad Lützelflüh!

Sei es zur Konfirmation, zum Geburtstag oder einfach so...
ein Gutschein für ein Jahresabonnement des Schwimmbades
Lützelflüh kommt immer gut an.



Öffnungszeiten

11. Mai bis 7. Juni	9.00 – 19.00 Uhr
10. Juni bis 28. Juni	9.00 – 20.00 Uhr
1. Juli bis 9. August	9.00 – 20.30 Uhr
12. August bis 14. September	9.00 – 19.00 Uhr
alle Samstage und Sonntage	9.00 – 19.00 Uhr

Eintrittspreise

Einzeleintritt	Schüler	Lehrlinge/AHV	Erwachsene
	3.–	5.–	5.–

Coupon-Abonnemente

10-er (übertragbar)	45.–	45.–
20-er (übertragbar)	85.–	85.–

Saisonabonnement	35.–	50.–	70.–
Familien-Saisonabo			160.–
Saisonkabine (reservierte Schlüssel bis Ende Mai abholen)			80.–

**Das Schwimmbad Lützelflüh ist Mitglied des Badi-Verbundes OASE.
Mit unserem Saisonabonnement profitieren Sie in den angeschlossenen
Bädern (siehe Anschlagbrett im Schwimmbad) von bis zu 50%
Ermässigung auf den Einzeleintritt.**

Das Team vom «Bad-Beizli» verpflegt Sie während den Öffnungszeiten
gerne mit köstlichem Essen und Trinken.

Wir freuen uns, Sie in unserem schönen Schwimmbad (Tel. 034 461 36 19)
begrüssen zu dürfen.





Gemeinde Duell schweiz.bewegt

HERZLICHE GRATULATION!

Lützelflüh gewinnt das Duell gegen Krauchthal mit 9769.19 gegen 8893.29 Bewegungsminuten.

Wir gratulieren allen Beteiligten, welche zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben. Vorab natürlich den bewegungsbegeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dem Organisationskomitee, den Sponsoren, allen Helferinnen und Helfer und der gesamten Bevölkerung, welche den Anlass unterstützt hat.

Weitere Infos finden Sie unter: schweizbewegt.ch



Folgende Teilnehmerinnen oder Teilnehmer haben am meisten Bewegungssekunden gesammelt, und gewinnen somit ein Saisonabonnement des Schwimmbades Lützelflüh:

- 1. Platz:** Startnummer 1143 132'155 Sekunden
- 2. Platz:** Startnummer 1141 131'986 Sekunden
- 3. Platz:** Startnummer 1039 128'868 Sekunden

Wir gratulieren herzlich. Das Saisonabonnement kann auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh abgeholt werden.

OK-Präsident: Hans-Ulrich Salzmann

Tag der Begegnung

Tag der offenen Tür

25. Mai 2013
9:00-16:00

Dändlikerhaus Ranflüh

familiär
kompetent
freundlich

Wanderwege

Berne Rando

EINLADUNG ZUM INFORMATIONSANLASS «WANDERN UND HERDENSCHUTZ»

Mittwoch, 19. Juni 2013, 19 Uhr, im Hotel Jardin in Bern

Herdenschutzhunde sind kein Grund, um auf Wanderungen zu verzichten

Wir informieren Sie an diesem Anlass ausführlich über die Massnahmen der Berner Wanderwege. Ueli Pfister, Beauftragter Herdenschutzhunde Schweiz der Kantone Bern und Freiburg, erläutert die Ausbildung und schildert das Wesen der Herdenschutzhunde. An diesem Anlass bietet sich zudem die einmalige Gelegenheit, einen solchen Hund aus der Nähe zu betrachten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und erhalten gerne Ihre Anmeldung bis zum 30. Mai 2013 via info@bernerwanderwege.ch oder telefonisch unter der Nummer 031 340 01 01.

Wegbeschreibung:

Der Anlass findet im Hotel Jardin (im grossen Saal), Militärstrasse 38, 3014 Bern statt.
Ab HB Bus N° 10, ab Zytglogge mit Tram N° 9 – Richtung «Wankdorf Bahnhof» bis Haltestelle «Breitenrain».
Zu Fuss geradeaus in die «Herzogstrasse» in Richtung Kaserne Bern. Links in die «Militärstrasse» zum Hotel-Restaurant Jardin. (Oder bis Haltestelle «Parkstrasse» und 3 Minuten zurückgehen).
Wenige Parkplätze beim Restaurant oder im Quartier vorhanden.

emme kies + beton



Emme Kies und Beton AG, 3452 Grünenmatt

Telefon Werk: 034 431 18 80, Fax 034 431 15 56

Telefon Büro: 031 780 22 20, Fax 031 780 22 10

Ihr Partner für Kies, Sand und Beton!

VEREINE



Trachtengruppe Lützelflüh

Das Tragen von Trachten, ob als Alltagskleid oder als Festgewand, hat eine lange Tradition, für deren Erhaltung sich die Trachtengruppe einsetzt.

Singend und tanzend zelebrieren die Frauen das Brauchtum und lassen so den Funken der Begeisterung von Generation zu Generation springen, damit Sitten und Gebräuche nicht in Vergessenheit geraten.

Vor über 80 Jahren gründeten 33 Frauen und Männer die Trachtengruppe Lützelflüh.

Ziel und Zweck war und ist auch heute noch das Tragen der heimischen Frauentrachten, die Pflege von Volkskultur und Brauchtum.

Gemeinsames Singen und Tanzen, die Durchführung von öffentlichen, geselligen Anlässen, sowie die Pflege der freundschaftlichen Beziehungen zu anderen Trachtengruppen und sonstigen kulturellen Institutionen ist unser Vereinsmotto.

Die Trachtengruppe Lützelflüh definiert ihr Tätigkeitsprogramm jedes Jahr neu.

Im letzten Jahr organisierte die TG das bereits zur Tradition gewordene «Mühlifest», welches im Sommer jeweils unter freiem Himmel um die Kulturmühle Lützelflüh statt findet, wiederum sehr erfolgreich.

Das gesamte Speiseangebot wird jeweils von den Frauen frisch zubereitet und findet reissenden Absatz bei den zahlreichen Festbesuchern. Eine willkommene Bereicherung des Abends bietet die Durchführung des «Zwirbelen», eines traditionellen Glücksspiels mit dem Zwirbelirad, wo die Gäste gerne ihr Glück versuchen.

Auftritte mit Gesang und Tanz, kurzen Lesungen oder sonstigen humorvollen Einlagen werden jeweils in verschiedenen Altersinstitutionen dargeboten.

Kirchenkonzerte im Alleingang oder zusammen mit anderen Vereinen, Musikern und Musikformationen stehen immer wieder auf dem Tätigkeitsprogramm.

Als relativ neuer Anlass in unserem Vereinsjahr findet im Herbst 2013, am 26. Oktober, die dritte Auflage des «Spinnet» mit Gesang, Tanz und Spiel statt. Das traditionelle Speiseangebot mit «Zunge an Kapernsauce und Kartoffelstock» und Desserts wie «brönnti Creme» findet grossen Anklang bei unsern Gästen.

Wir freuen uns, wenn sich die eine oder andere **Tänzerin oder Sängerin** beim Lesen dieses Berichtes ein Herz fasst und mit unserer Präsidentin Susanne Affolter, Tel. 034 461 46 81 oder einem Vereinsmitglied Kontakt aufnimmt.

Man darf gerne «schnuppern» kommen bei uns und die website www.tglg.ch besuchen, um sich ein Bild von unserem Verein zu machen!

Ihr Fachgeschäft für:

- Isolationen
- Flumroc
- Rockwool
- Isover
- Polystyrol EPS/XPS
- Dampfbremsen/Sperren

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ganztags
Samstag 8.30–11.00 Uhr



Wüthrich AG

Baustoffe
3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 45 55
Fax 034 461 38 72
info@wuebau.ch
www.wuebau.ch

CHRISTEN

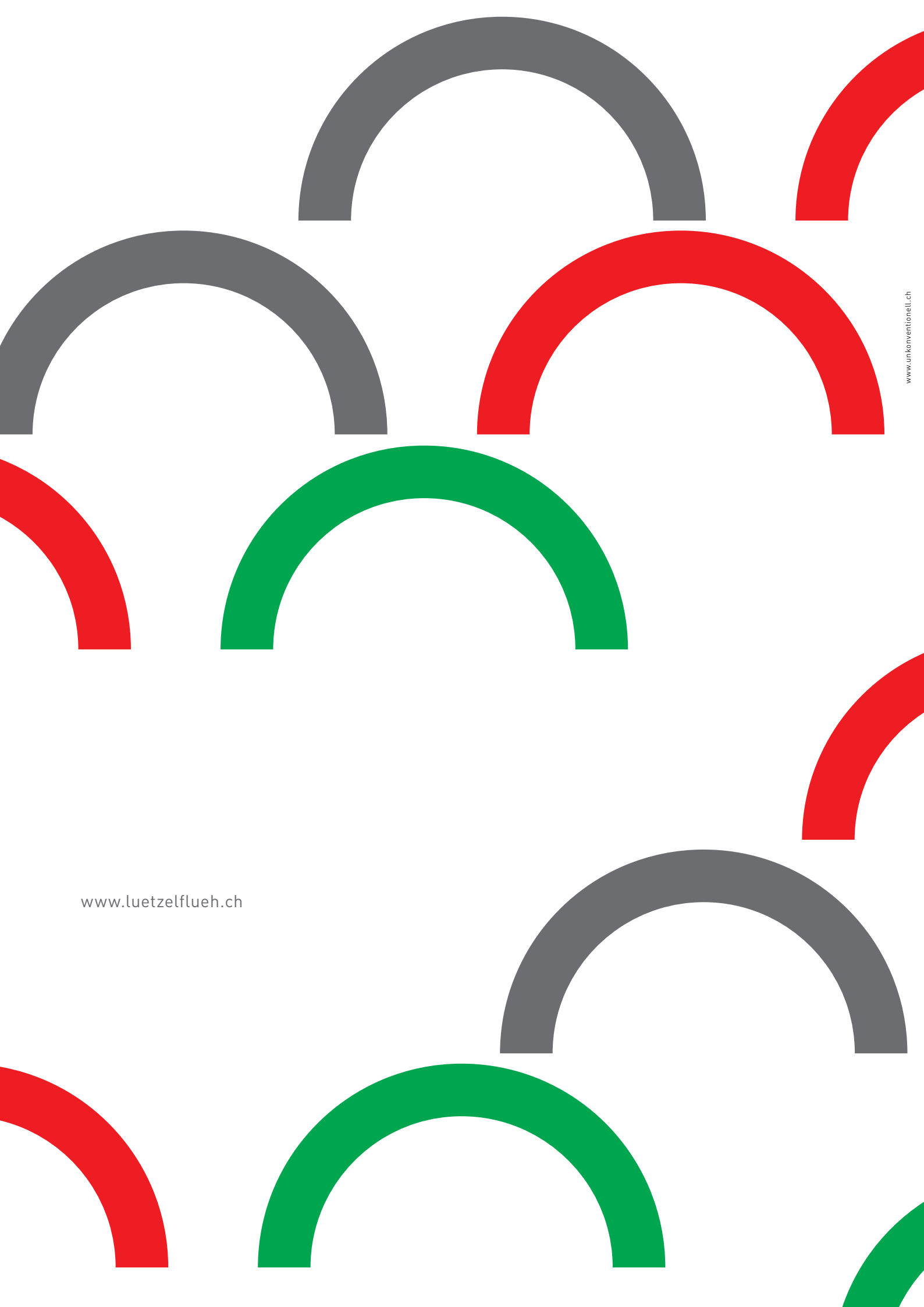
Bauunternehmung Grünenmatt

Hans Ulrich Christen AG
Bahnhofplatz 7
3452 Grünenmatt
info@chribau.ch

Bauunternehmung
Tel. 034 431 17 11
Fax 034 431 31 27
www.chribau.ch

Unsere Dienstleistungen:

- Hochbau
- An- oder Umbauten
- Tiefbau
- Renovationen / Sanierungen
- Umgebungsarbeiten
- Unterlagsböden



www.luetzelflueh.ch

www.unkonventionell.ch